

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAB Österreich-Ungarn

Konsularischer Dienst

1825 - 1918

BIOGRAPHISCHES LEXIKON

- 18-3 ***Die effektiven Konsuln Österreich(-Ungarns) von 1825 - 1918*** : ihre Ausbildung, Arbeitsverhältnisse und Biografien / von Engelbert Deusch. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2017. - 735 S.: Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-205-20493-0 : EUR 80.00
[#5984]

Der im österreichischen Schulwesen, darunter bis 1995 an der Pädagogischen Akademie Salzburg tätige Verfasser (hinterer Einband) pflegt einen außerhalb dieses Bereichs liegenden Forschungsschwerpunkt, nämlich den konsularischen Dienst in der Habsburgermonarchie und legte in diesem Zusammenhang bereits vor rund einem Jahrzehnt eine umfangreiche Studie über die Kultusverwaltung im österreichischen Protektorat Albanien im 19. Jahrhundert vor,¹ die auf bis dato nicht untersuchten diplomatischen Akten in den einschlägigen österreichischen Archiven basiert. Aus denselben Quellen schöpft er nun für seine neueste Publikation über ***Die effektiven Konsuln Österreich(-Ungarns) von 1825 - 1918***, die in einer langen *Einleitung* über ihre Ausbildung und Arbeitsverhältnisse informiert und dabei die folgenden Bereiche behandelt: 1. *Einrichtung österreichischer Konsulate*, 2. *Amtlicher Rahmen und Ausbildungsstätten*, 3. *Pflichten*, 4. *Rechte von effektiven Konsulatsbeamten* im Unterschied zu 5. *Honorarkonsuln*, 6. die *Kontrolle*, der sie unterlagen, 7. ihre *Repräsentation* (Dienstgebäude und Uniformierung; letzterer gelten die Abbildungen auf S. 136 - 146) und schließlich 8. *Soziale und humane Aspekte*.²

Der Hauptteil (S. 161 - 715) enthält im Namenalphabet Biogramme mit den Lebens- und Karrieredaten von 617 Konsuln (ergänzend hat Deusch „aus der großen Zahl der Hilfskräfte der Konsularkanzleien ... willkürlich Beispiele ausgewählt, S. 12). Der Artikelkopf nennt Namen, Titel und akademische Grade, gefolgt von Angaben zu den Eltern, Geburts- und Todesdatum und -ort (letztere waren vielfach nicht zu ermitteln), Konfession und Konfessi-

¹ ***Das k.(u.)k. Kultusprotektorat im albanischen Siedlungsgebiet in seinem kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Umfeld*** / Engelbert Deusch. - Wien [u.a.] : Böhlau, 2009. - 1035 S. ; 24 cm. - (Zur Kunde Südosteuropas : 2 ; 38). - ISBN 978-3-205-78150-9 : EUR 89.00 [#0854]. - Rez.: **IFB 09-1/2**
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz284934089rez-1.pdf>

² Eine Feingliederung dieser Teile kann man dem Inhaltsverzeichnis entnehmen:
<https://d-nb.info/1124014373/04>

onswechsel. Es folgt der Biographientext, beginnend mit der Ausbildung, sodann der Karriereverlauf, teils stichpunktartig, teils ausführlicher auch etwa unter Zitaten aus dienstlichen Beurteilungen.³ Erfreulich ist, daß die nicht weniger als 1344 Anmerkungen, die mit Siglen auf die *Verwendete Literatur* (S. 720 - 735) verweisen, als Fußnoten gesetzt sind.

So wird man es begrüßen, daß jetzt für Österreich-Ungarn außer „für Lebensläufe von Diplomaten [für die] schon immer Interesse (herrschte)“ (S. 11) auch solche der Konsuln vorgelegt werden, „die eine größere Nähe zum Volk ihres Gastlandes hatten als akkreditierte Diplomaten“, so daß man hier indirekt auch vieles über diese Länder (es sind vor allem solche auf dem Balkan) erfährt.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9136>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9136>

³ Ein beliebiges Beispiel: „Baron Fluck bewährt sich im Großen und Ganzen und entspricht in seiner jetzigen Verwendung den Anforderungen des Diensts besser als in bosnisch Dubica, wo er sich zu wenig mit der Landbevölkerung beschäftigte und den Parteienverkehr überhaupt nach Möglichkeit von sich abzuwälzen getrachtet hat. ... Ein größerer Dienstleister und größere Pünktlichkeit in der internen Amtsführung wären erwünscht“ (S. 273).